

Datum: 11.05.2023  
Tel. 233 – 92870  
Fax (089) 233 989 92529  
AZ: 0262.0-11-0519

Direktorium  
HA II/BA

**Entscheidung über die  
Gewährung eines Zuschusses aus  
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 11  
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018**

AntragstellerIn: TiO – Theater im Olympiadorf

für die Maßnahme: "Christian Dietrich Grabbe: Scherz Satire, Ironie und tiefere Bedeutung vom  
30.04.2023 – 16.07.2023"

**Beschluss des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes vom 28.06.2023**

Öffentliche Sitzung  
Sitzungsvorlagen Nr.: 20-26 / V 09860

**I. Sachverhalt**

Der beiliegende Antrag vom 01.04.2023, hier eingegangen am 02.05.2023, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Stadtbezirksbudget.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Stadtbezirksbudget entsprechend den Richtlinien liegen

vor  nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von **100,00 €** beantragt. (**Fehlbedarfsfinanzierung**)

Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

in beantragter Höhe  
 nur in Höhe von €  
 nicht

gewährt werden.

Hinweis:

Der Antrag vom 01.04.2023, eingegangen am 02.05.2023, betrifft eine Maßnahme beginnend am 30.04.2023 bis zum 16.07.2023. Damit ist der Antrag gemäß Ziffer 14.2 der Richtlinien für den Zeitraum vom 30.04.2023 bis einschließlich 13.06.2023 verfristet. Eine Förderung aus dem Stadtbezirksbudget kann gem. Ziffer 14.2 der Richtlinien ausschließlich erfolgen, wenn der Antrag vor Beginn der Maßnahme im Direktorium eingegangen ist. Es wurde jedoch eine Begründung für die verspätete Antragstellung eingereicht sowie eine überarbeitete Fassung des Kostenplans, sodass nur Kosten berücksichtigt werden, ab Eingangsdatum.

Grundsätzlich wird der angemessene Einsatz von Eigenmitteln erwartet (Richtwert mindestens 25% der im Antrag angegebenen Kosten, Ziffer 8.1 der Stadtbezirksbudget-Richtlinien). Beim vorliegenden Antrag können für die Maßnahme keine Eigenmittel zur Verfügung gestellt werden. Hierfür liegt eine Begründung bei.

Auf der Kostenstelle 10300011 stehen am 11.05.2023 für das Haushaltsjahr 2023 noch 82.841,07 € zur Verfügung. Unter Berücksichtigung nicht verbrauchter Restmittel sowie bewilligter, aber noch nicht abgerufener Mittel aus dem Vorjahr, stehen dem BA 11 in 2023 aktuell noch insgesamt 130.038,97 € aus dem Stadtbezirksbudget zur Verfügung.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

vorhanden  vorhanden, aber für diese Bezirksausschuss-  
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,  
die die zur Verfügung stehende Summe über-  
schreiten.  
 nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n  
des Bezirksausschusses 11  
Herr Fredy Hummel-Haslauer**

---

### III. Beschluss (Beschluss wird im RIS eingegeben, diese Seite dient nur zu Protokollzwecken)

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe von € \_\_\_\_\_  
für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € \_\_\_\_\_  
(bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_

Gründe:

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Sonstiges: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_ ab.

Gründe:

Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von \_\_\_\_\_ entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.

Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragseingang vornehmen.

Sonstiges: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

---

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

mündlich     schriftlich     gar nicht, weil \_\_\_\_\_

Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: \_\_\_\_\_

einstimmig                       mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes \_\_\_\_\_

### IV. Wv. Direktorium HA II-BA (via E-Mail / RIS)